

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Pädagogische Hinweise	B3 / 11
übergreifendes Lernziel	B: Sich informieren / Unterlagen sammeln	
Schwierigkeitsgrad	3	
Lernbereich	1: Material suchen	
konkretes Lernziel	<p>1: Eine Recherche betreiben, bei der als Hilfsmittel auf verschiedenes Material zurückgegriffen und die passenden Elemente ausfindig gemacht werden.</p> <p>1.0: passendes Material und Orte zur Beschaffung von Informationen finden</p> <p>2.0: ein Wörterbuch lesen</p> <p>3.0: einen Artikel einer Enzyklopädie lesen</p> <p>4.0: Fachzeitschriften oder Fachbücher lesen</p>	
Vorraussetzungen		
Anzahl der Übungen	<p>B3/11-1.0: Das Material und die Orte finden</p> <p>B3/11-1.1</p> <p>B3/11-1.2: Erklärung</p> <p>B3/11-2.0: Einen Eintrag eines Wörterbuchs lesen</p> <p>B3/11-2.1: Erklärung</p> <p>B3/11-2.2</p> <p>B3/11-2.3</p> <p>B3/11-2.4: Erklärung Gattungsnamen und Eigennamen</p> <p>B3/11-2.5</p> <p>B3/11-2.6</p> <p>B3/11-2.7</p> <p>B3/11-3.0: Einen Eintrag einer Enzyklopädie lesen</p> <p>B3/11-3.1: Erklärung</p> <p>B3/11-3.2</p> <p>B3/11-4.0: Fachzeitschriften oder Fachbücher lesen</p> <p>B3/11-4.1: Erklärung</p> <p>B3/11-4.2: Den Einband eines Buches lesen</p> <p>B3/11-4.3: Die Rückseite des Einbands lesen</p> <p>B3/11-4.4: Ein Inhaltsverzeichnis verwenden</p>	
Abschlussübungen	<p>Diese Modul enthält keine Abschlussübung. Die Unterschiede liegen an der Art des Materials: Lesen eines Wörterbuchs, einer Enzyklopädie, einer Zeitschrift, eines Buches...</p>	
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorgesehenes Material: Wörterbuch, Enzyklopädie, Bücher und Zeitschriften - Einige der Beispiele erfordern eine Notizentechnik. Dieses Ziel kann im Modul B3/33 erarbeitet werden. - Die Übungen dienen lediglich als Anhaltspunkt. Es könnte für den Ausbilder von Vorteil sein, Bücher und Zeitschriften zu verwenden, deren Inhalt in die Richtung geht, in die die spezifische Arbeit mit den Lernenden zielt. 	

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung	B3 / 11 – 1.1 Eval.:
---	--------------	---------------------------------------

Sie suchen Informationen zu folgenden Themen. Leider verfügen Sie über keinen Internetzugang.

Notieren Sie die Orte und die Art des Materials, in dem Sie Informationen finden könnten.

1	An welcher Schule soll ich meinen Neffen einschreiben?	
2	Wie finde ich eine Wohnung?	
3	Wie repariere ich einen Wasserhahn?	
4	Was für einen Film schaue ich an?	
5	Welche Rechte habe ich als Mieter?	
6	Wer war Walt Disney?	
7	Wie plane ich unsere Ferien in Portugal?	
8	Was bedeutet „inventarisieren“?	
9	Habe ich Anrecht auf Arbeitslosengeld?	
10	Wie heißt die Hauptstadt von Senegal?	

Sehen Sie in der Lösung B3/11-1.1 nach.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Lösung	B3 / 11 – 1.1
---	---------------	----------------------

1	An welcher Schule soll ich meinen Neffen einschreiben?	- Im Schulamt, in einer Schule - im Bürgermeisteramt - In der Lokalzeitung
2	Wie finde ich eine Wohnung?	- In den Kleinanzeigen einer Lokalzeitung - In fachbezogenen Zeitungen oder Zeitschriften - In Karteien von Immobilienmaklern
3	Wie repariere ich einen Wasserhahn?	- In Büchern oder Zeitschriften, die auf Heimwerkerei spezialisiert sind. - In Broschüren von Heimwerkerläden
4	Was für einen Film schaue ich an?	- In einer Filmzeitschrift - In der Filmrubrik der Zeitungen und Zeitschriften
5	Welche Rechte habe ich als Mieter?	- In den Merkblättern der Justizverwaltung - Bei den Bürgerdiensten
6	Wer war Walt Disney?	- In einem Wörterbuch - In einer Enzyklopädie
7	Wie plane ich unsere Ferien in Portugal?	- In den Katalogen der Reisebüros - Mit unseren Freunden und Nachbarn
8	Was bedeutet „inventarisieren“?	- In einem Wörterbuch
9	Habe ich Anrecht auf Arbeitslosengeld?	- Beim Arbeitsamt - Beim Sozialamt
10	Wie heißt die Hauptstadt von Senegal?	- In einem Wörterbuch - In einer Enzyklopädie

Wo finde ich Material?

Die Bibliothek

- Wörterbücher (siehe die Übungen B3/11-20)
- Enzyklopädien (siehe die Übungen B3/11-30)
- Fachzeitschriften (siehe die Übungen B3/11-40)

Die Mediathek

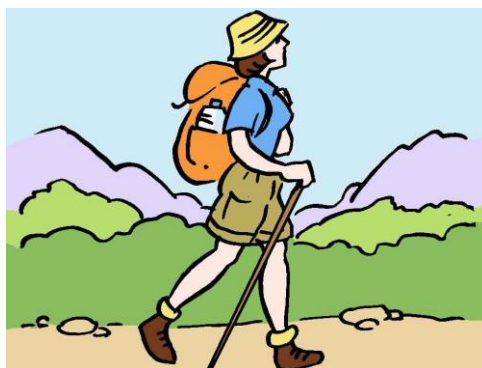
- Filme, Diapositive, Fotos...
- CD-Rom, DVD-Rom (siehe Übung B3/12)

Die kommunalen Behörden und die örtlichen Vereine verfügen oft über genaue und vollständige Informationen. Zögern Sie nicht, ihnen bei Bedarf Fragen zu stellen...

Die Liste der Behörden findet sich zumeist im Telefonbuch Ihrer Region.

Beispiele für Vereine und Behörden:

- Arbeitsagenturen
- Gewerkschaften
- Familienplanung
- Justizverwaltung
- Gesundheitsamt
- Schulamt
- Bundesverband Alphabetisierung e.V.
- ...



Der Handel

- Kataloge von Immobilienmaklern, Modeboutiquen, Baumärkten, Reisebüros...
- Rezeptideen beim Metzger, Bäcker, Feinkosthändler ... oder in großen Supermärkten.

Die Buchhandlungen, Zeitschriftenläden

- Sie können dort Fachzeitschriften (Heimwerker, Inneneinrichtung, Motorräder, Autos, Angeln...) oder interessante Bücher zu Themen finden, die Sie beschäftigen.
- Sie können Zeitungen mit lokalen Informationen und Kleinanzeigen kaufen.

Radio und Fernsehen (siehe Übung B3/12)

Lesen Sie die Programme, denn viele interessante Sendungen werden ausgestrahlt. Zögern Sie nicht sie aufzunehmen.

Internet (siehe Übung B3/12)

Mit Sicherheit die umfassendste Informationsquelle. Aber manchmal ist es nicht leicht die richtigen Seiten zu finden und auszusuchen. In der Übung B3/12 helfen wir Ihnen dabei.

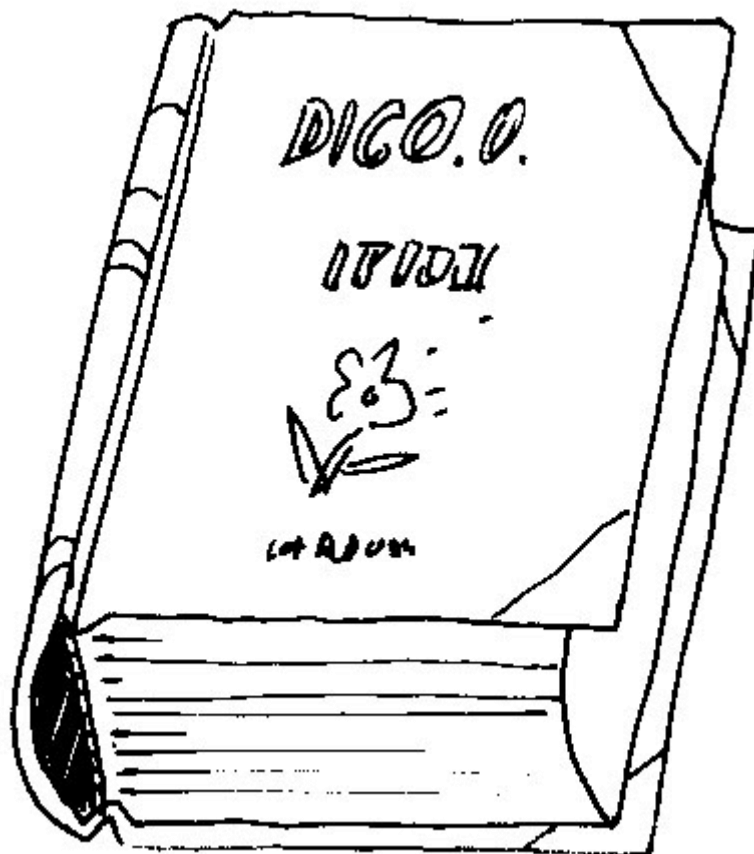
Einen Eintrag in einem Wörterbuch lesen

Um mehr zu einem gegebenen Thema zu erfahren dient **das Wörterbuch** als erstes wichtiges Hilfsmittel. Darin finden Sie **in alphabetischer Reihenfolge** geordnete Wortlisten, in denen die Definitionen stehen.

Wörterbücher können schwer verständlich sein, da **Abkürzungen und Symbole** verwendet werden. Ihre Erklärung steht meist am Anfang des Buches.

Ein Wort kann **mehrere Bedeutungen** haben. Es liegt an Ihnen, die zu finden, die ihrer Suche entspricht.

Manchmal kommt es vor, dass die Erklärung eines Wortes nicht ausreicht. Das Wörterbuch schlägt Ihnen **weitere Wörter** vor, **nach denen Sie suchen können** und die es ihnen erlauben ihre Recherche weiterzuführen.



**Sie wollen die Kommunikation an Ihrem Arbeitsplatz verbessern.
Sie möchten darüber beim nächsten Mitarbeitertreffen sprechen.
Zuerst suchen Sie das Wort kommunizieren in einem Wörterbuch.**



Das ist die Definition aus dem „Duden - Deutsches Universalwörterbuch“:

kom|mu|ni|zie|ren <sw. V.; hat> [lat. communicare = gemeinschaftlich tun, mitteilen, zu: communis = allen od. mehreren gemeinsam, allgemein]:

- 1.** *in Verbindung stehen; zusammenhängen:* kommunizierende Röhren (Röhre 1).
- 2. a)** *sich verständigen, miteinander sprechen:* mit jmdm. k.; sie kommunizieren per E-Mail miteinander;
- b)** *mitteilen:* Informationen, Wissen, Fakten k.
- 3.** (kath. Kirche) *zur Kommunion gehen; die Kommunion empfangen.*

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	<div style="text-align: center;"> Übung (Seite 2) </div>	<div style="text-align: center;"> B3 / 11 – 2.2 Eval.: </div>
--	--	--

1- Abkürzungen und Symbole verstehen



sw.:

V.:

od.:

jmd.:

Warum sind manche Wörter in Kursiv geschrieben („in Verbindung stehen; zusammenhängen“)?

.....

2- Finden sie die Definitionen, die mit dem übereinstimmen, was Sie suchen.

Welche Definition für kommunizieren (1, 2a, 2b oder 3) kommt dem am nächsten, was Sie suchen, um die Kommunikation an Ihrem Arbeitsplatz zu verbessern?

.....

3- Verweisen die Definitionen des Wortes „kommunizieren“ auf andere Wörter des Wörterbuches, die Ihre Recherche ergänzen könnten? Welche Wörter?

.....

Sehen Sie in der Lösung B3/11-2.2 nach.

1- Abkürzungen und Symbole verstehen



sw.: schwaches

V.: Verb

od.: oder

jmd.: jemandem

Warum sind manche Wörter in Kursiv geschrieben („in Verbindung stehen; zusammenhängen“)?

Es handelt sich um Definitionen der Wörter, Kontextbedeutungen und Bedeutungen von idiomatischen Ausdrücken (in runden Klammern). Sie helfen uns, die Bedeutung der Wörter besser zu verstehen.

.....

2- Finden Sie die Definitionen, die mit dem übereinstimmen, was Sie suchen.

Welche Definition für kommunizieren (1, 2a, 2b oder 3) kommt dem am nächsten, was Sie suchen, um die Kommunikation an Ihrem Arbeitsplatz zu verbessern?

Die Definitionen 2a und 2b stimmen am ehesten mit Ihrer Suche überein.

.....

3- Verweisen die Definitionen des Wortes „kommunizieren“ auf andere Wörter des Wörterbuches, die Ihre Recherche ergänzen könnten? Welche Wörter?

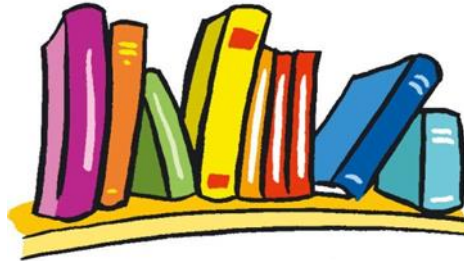
Sie könnten Ihre Suche vertiefen, indem Sie im Wörterbuch nach Informationen zu:

- „sich verständigen“
- „mitteilen“

oder zu weniger bekannten Worten, wie:

- „Fakten“

suchen.



Hier ein Eintrag aus dem anderen Wörterbuch „Wahrig – Deutsches Wörterbuch“

kom•mu•ni'zie•ren <V. i.; hat> 1. *zusammenhängen, in Verbindung stehen; Gemeinsamkeit (mit jmd.) haben, Kontakt anknüpfen u. pflegen*; <kath. Kirche> 2. *das Abendmahl empfangen*; ~de Röhren <Phys.> R., *die oben offen u. unten miteinander verbunden sind u. in denen eine Flüssigkeit gleich hoch steht* [<lat. *communicare*“; „etw. gemeinsam machen, vereinigen“; zu *communis* „gemeinsam“] → Kommunikation <Subs. f.> → kommunikativ <Adj. > → Kommunikationswissenschaft <Ling.>

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	<div>Übung</div> <div>(Seite 2)</div>	B3 / 11 – 2.3
		Eval. :

1- Abkürzungen und Symbole verstehen



Subs.:

f.:

jmd.:

etw.:

Phys.:

→ :

< :

2- Finden Sie die Definition, die mit dem übereinstimmt, was Sie suchen. Schreiben Sie die Nummer der Definition:

.....

3- Verweisen die Definitionen des Wortes „kommunizieren“ auf andere Wörter des Wörterbuches, die ihre Recherche ergänzen könnten? Welche Wörter?

.....

Sehen Sie in der Lösung B3/11-2.3 nach.

1- Abkürzungen und Symbole verstehen



Subs.: Substantiv

f.: feminin, weiblich

jmd.: jemand

etw.: etwas

Phys.: Physik (die Definition des Wortes stammt aus einem anderen Bereich, der Physik)

→ : Das Zeichen steht vor einem Wort, das mit dem Begriff der Definition in Beziehung steht. Dies könnte auch ein Synonym sein (das dieselbe Bedeutung hat), wobei dann das Zeichen = vorangestellt würde, oder aber ein sehr ähnliches Wort, bei dem interessant wäre, es im Wörterbuch nachzuschlagen.

< : Verweist auf die frühere Bedeutung eines Wortes hin (hier im Latein).

.....

2- Finden Sie die Definition, die mit dem übereinstimmt, was Sie suchen. Schreiben Sie die Nummer der Definition:

Folgende Definition stimmt am ehesten mit Ihrer Recherche überein:

Nr.1

.....

3- Verweisen die Definitionen des Wortes „kommunizieren“ auf andere Wörter des Wörterbuches, die ihre Recherche ergänzen könnten? Welche Wörter?

Sie könnten die Recherche mit folgenden Wörtern noch vertiefen:

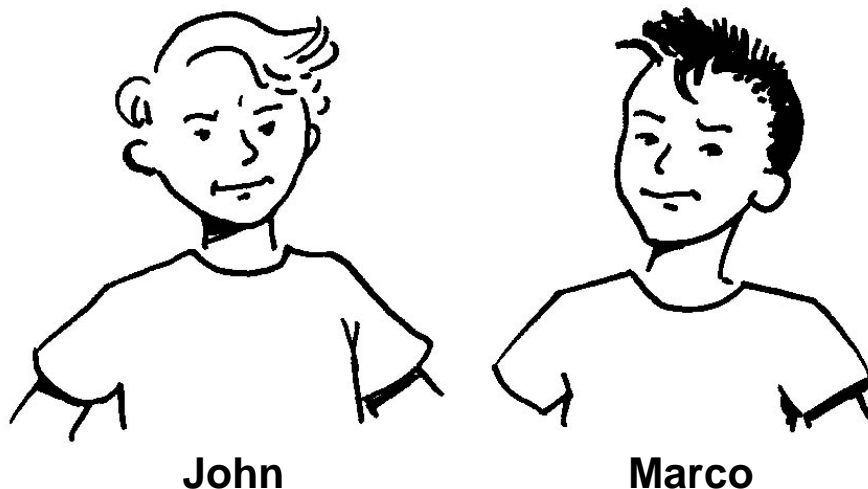
Kommunikation, kommunikativ, Kommunikationswissenschaft...

Es gibt zwei verschiedene Arten von Namen: **die Nomen / Gattungsnamen und die Eigennamen.**

Hier einige Beispiele:

Nomen / Gattungsnamen	Eigennamen
ein Mann	Jan Dunker
ein Land	Belgien
ein Hund	Bello
eine Stadt	Paris
ein Fluss	Rhein

Der Eigenname ist also der spezifische individuelle Name, den man einer Person, einem Tier oder einem Ding gibt.



Es gibt Wörterbücher für Eigennamen. Manche Wörterbücher enthalten aber auch einen Extrateil, der sich den Eigennamen widmet.

Suchen Sie also im Wörterbuch nach einem Namen, sollten Sie vorher prüfen, ob das Wörterbuch auch Eigennamen enthält.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung	B3 / 11 – 2.5
		Eval.:

Nomen / Substantive

Unterstreichen Sie in diesem Text die Nomen / Substantive / Eigennamen.

Als Maria in Rom ankommt, bemerkt sie zuerst den Bahnhof Termini. Dann geht sie zum Kolosseum. Die Ruinen des riesigen Zirkus beeindruckt sie sehr. Sie führt ihren Spaziergang und betritt das Forum Romanum. Sie bewundert die Säulen im Saturn-Tempel. Es waren die Etrusker, die die sumpfige Ebene am Fuße des Palatins erschlossen, die zum Forum wurde.

Dann sucht sie das Haus ihres Freundes Luca. Luca hat sie in Belgien kennen gelernt. Luca ist Italiener und war wegen eines Studienaufenthaltes in Brüssel, um die französische Sprache zu erlernen. Luca und Maria wurden Freunde und Luca hat sie nach Italien eingeladen.

Beim Herumspazieren in den engen Gassen entdeckt sie kleine Lebensmittelläden voller Farben und Gerüchen. Sie erreicht die Piazza Navona. Die Glocken läuten... und ein Brautpaar kommt aus der Kirche Santa Agnese. Maria denkt also an Hugo, den Jungen, den sie liebt. Eines Tages, vielleicht... wird sie auch... Aber zuvor muss sie die Garibaldi Strasse und ihren Freund Luca suchen!

Sehen Sie in der Lösung B3/11-2.5 nach.

Unterstreichen Sie in diesem Text die Nomen / Substantive / Eigennamen.

Als Maria in Rom ankommt, bemerkt sie zuerst den Bahnhof Termini. Dann geht sie zum Kolosseum. Die Ruinen des riesigen Zirkus beeindruckt sie sehr. Sie führt ihren Spaziergang und betritt das Forum Romanum. Sie bewundert die Säulen im Saturn-Tempel. Es waren die Etrusker, die die sumpfige Ebene am Fuße des Palatins erschlossen, die zum Forum wurde. Dann sucht sie das Haus ihres Freundes Luca. Luca hat sie in Belgien kennen gelernt. Luca ist Italiener und war wegen eines Studienaufenthaltes in Brüssel, um die französische Sprache zu erlernen. Luca und Maria wurden Freunde und Luca hat sie nach Italien eingeladen. Beim Herumspazieren in den engen Gassen entdeckt sie kleine Lebensmittelläden voller Farben und Gerüchen. Sie erreicht die Piazza Navona. Die Glocken läuten... und ein Brautpaar kommt aus der Kirche Santa Agnese. Maria denkt also an Hugo, den Jungen, den sie liebt. Eines Tages, vielleicht... wird sie auch... Aber zuvor muss sie die Garibaldi Strasse und ihren Freund Luca suchen!

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung	B3 / 11 – 2.6
		Eval.:

Die richtige Definition wählen

Unterstreichen Sie für jedes Wort die exakteste Definition.

kumulieren	<ul style="list-style-type: none"> - mehrere Tätigkeiten zugleich ausüben - Material sammeln
Steuern	<ul style="list-style-type: none"> - jährliche Zahlung - vom Staat verlangte Abgabe
Prozedur	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren, um ein bestimmtes Ergebnis zu erzielen - gerichtliches Verfahren
Formular	<ul style="list-style-type: none"> - Papier zum Ausfüllen - Verwaltungsvordruck in Form eines Fragebogens
verhandeln	<ul style="list-style-type: none"> - mit dem Ziel einer Einigung diskutieren - diskutieren, um Recht zu haben
pünktlich	<ul style="list-style-type: none"> - zur rechten Zeit kommen - spitzer Gegenstand
Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsbedingungen - Gesamtheit der Vorkehrungen zur Erhaltung der Gesundheit, der Sauberkeit...
Gewerkschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Organisation zur Verteidigung wirtschaftlicher Interessen einer Gemeinschaft - Zusammenschluss von wütenden Arbeitern
Vertrag	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinbarung zwischen zwei Personen - wichtiges Arbeitspapier
Vorarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Betreuer eines Praktikums - derjenige, der die Arbeiter in einer Fabrik führt

Sehen Sie in der Lösung B3/11-2.6 nach.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Lösung	B3 / 11 – 2.6
---	---------------	----------------------

Die richtige Definition wählen

Unterstreichen Sie für jedes Wort die exakteste Definition.

kumulieren	<ul style="list-style-type: none"> - <u>mehrere Tätigkeiten zugleich ausüben</u> - Material sammeln
Steuern	<ul style="list-style-type: none"> - jährliche Zahlung - <u>vom Staat verlangte Abgabe</u>
Prozedur	<ul style="list-style-type: none"> - <u>Verfahren, um ein bestimmtes Ergebnis zu erzielen</u> - gerichtliches Verfahren
Formular	<ul style="list-style-type: none"> - Papier zum Ausfüllen - <u>Verwaltungsvordruck in Form eines Fragebogens</u>
verhandeln	<ul style="list-style-type: none"> - <u>mit dem Ziel einer Einigung diskutieren</u> - diskutieren, um Recht zu haben
pünktlich	<ul style="list-style-type: none"> - <u>zur rechten Zeit kommen</u> - spitzer Gegenstand
Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsbedingungen - <u>Gesamtheit der Vorkehrungen zur Erhaltung der Gesundheit, der Sauberkeit...</u>
Gewerkschaft	<ul style="list-style-type: none"> - <u>Organisation zur Verteidigung wirtschaftlicher Interessen einer Gemeinschaft</u> - Zusammenschluss von wütenden Arbeitern
Vertrag	<ul style="list-style-type: none"> - <u>Vereinbarung zwischen zwei Personen</u> - wichtiges Arbeitspapier
Vorarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Betreuer eines Praktikums - <u>derjenige, der die Arbeiter in einer Fabrik führt</u>

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung	B3 / 11 – 2.7
		Eval.:

Suchen Sie in einem Wörterbuch nach Informationen

ERINNERUNG:



Definitionen von Eigennamen müssen in einem Wörterbuch mit einem Teil speziell für Eigennamen gesucht werden. Alternativ dazu können Sie auch in einem Lexikon nachgeschlagen werden.

Suchen Sie in einem Lexikon nach den Antworten zu folgenden Fragen.

1	Welche Nationalität hatte Beethoven?	
2	Was ist eine Pleuelstange?	
3	Wie starb Gandhi?	
4	Welches ist die Hauptstadt von Marokko?	
5	Ist der Koala ein afrikanischer Vogel?	
6	Wann zerstörte der Vesuv Pompeji?	
7	Was ist Farbenblindheit?	
8	In welchem Land befindet sich die Stadt Sofia?	
9	Durch wie viele Länder fließt die Maas?	
10	Was bedeutet „klicken“?	

Sehen Sie in der Lösung B3/11-2.7 nach.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Lösung	B3 / 11 – 2.7
---	---------------	----------------------

Das sind die in einem Duden Taschenlexikon gefundenen Antworten.

1	Welche Nationalität hatte Beethoven?	Deutsch.
2	Was ist eine Pleuelstange?	Teil einer Maschine, das eine Bewegung überträgt.
3	Wie starb Gandhi?	Er wurde 1948 von einem extremistischen Hindu ermordet...
4	Welches ist die Hauptstadt von Marokko?	Rabat.
5	Ist der Koala ein afrikanischer Vogel?	Nein. Er ist ein australisches Säugetier.
6	Wann zerstörte der Vesuv Pompeji?	79 vor Christus.
7	Was ist Farbenblindheit?	Anomalie des Auges, die sich zumeist im Verwechseln von rot und grün äußert.
8	In welchem Land befindet sich die Stadt Sofia?	In Bulgarien.
9	Durch wie viele Länder fließt die Maas?	Frankreich, Belgien, Niederlande.
10	Was bedeutet „klicken“?	Die Maus eines Computers bedienen.

Den Eintrag einer Enzyklopädie lesen

Enzyklopädien liefern umfassendere Informationen als die Wörterbücher.

Sie möchten das gesamte Wissen über ein bestimmtes Thema wiedergeben.

Man findet sie in Bibliotheken und Dokumentationsstellen.

Sie existieren auch als CD-Rom oder DVD-Rom.



900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung	B3 / 11 – 3.2 Eval.:
--	-------	-------------------------

Eine Enzyklopädie lesen: das Inhaltsverzeichnis

Sie wollen sich über verschiedene Dinge informieren.
Sie gehen in die Bibliothek und entdecken eine Enzyklopädie. Die Themen sind in alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Aber wie findet man schnell die Informationen, die man sucht?

Sie öffnen die Enzyklopädie und überfliegen **das Inhaltsverzeichnis**. Die großen Kapitel sind hier aufgeführt:

1. DIE GESCHICHTE DES MENSCHEN
2. GESELLSCHAFT
3. WISSENSCHAFT UND NATUR
4. WISSENSCHAFT UND TECHNIK
5. DER MENSCHLICHE KÖRPER
6. ERNÄHRUNG
7. KUNST
8. SPORT
9. ZEICHEN UND KODES
10. DEUTSCH, ENGLISCH UND MATHEMATIK

In welchem Kapitel der Enzyklopädie finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Themen	Nr. des Kapitels
Krankheiten	
Wirkung von Kaffee auf die Gesundheit	
Der frühzeitliche Mensch	
Die Zeichensprache	
Rockmusik	
Die Vulkane	
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)	
Fußball	
Die ersten Schritte des Menschen auf dem Mond	
Die Rechtschreibung	

Sehen Sie in der Lösung B3/11-3.2 nach.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Lösung	B3 / 11 – 3.2
---	---------------	----------------------

Sie öffnen die Enzyklopädie und überfliegen **das Inhaltsverzeichnis**. Die großen Kapitel sind hier aufgeführt:

- 1- DIE GESCHICHTE DES MENSCHEN**
- 2- GESELLSCHAFT**
- 3- WISSENSCHAFT UND NATUR**
- 4- WISSENSCHAFT UND TECHNIK**
- 5- DER MENSCHLICHE KÖRPER**
- 6- ERNÄHRUNG**
- 7- KUNST**
- 8- SPORT**
- 9- ZEICHEN UND KODES**
- 10- DEUTSCH, ENGLISCH UND MATHEMATIK**

In welchem Kapitel der Enzyklopädie finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

Themen	Nr. des Kapitels
Krankheiten	5
Wirkung von Kaffee auf die Gesundheit	6
Der frühzeitliche Mensch	1
Die Zeichensprache	9
Rockmusik	7
Die Vulkane	3
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)	2
Fußball	8
Die ersten Schritte des Menschen auf dem Mond	4
Die Rechtschreibung	10

Sie suchen Informationen zu gesunder Ernährung. Genauer gesagt, fragen sie sich, in welchen Nahrungsmitteln Proteine sind.

Hier ein Auszug aus einer Enzyklopädie, der dieses Thema behandelt. **Lesen Sie noch nicht.** Gehen Sie zur Seite 2.

Eine ausgewogene Ernährung

Die meisten Tiere wissen, welche Nahrung gut für sie ist. Die Menschen, die schon seit langem nicht mehr natürlich leben, haben vergessen, wie man den Instinkten folgt.

Die Ernährungslehre, die sich mit Nahrung und ihrer Wirkung beschäftigt, lehrt uns, wie man eine ausgewogene Ernährung erzielt. Jedes Individuum hat einen eigenen Energiebedarf.

Vielfältige Ernährung

Unser Körper braucht für den Aufbau und die Versorgung eine vielfältige Ernährung. Manche Nahrung liefert ihm in erster Linie Energie: Fette, Kohlenhydrate, Proteine. Andere sind reichhaltig an unentbehrlichen chemischen Substanzen: Vitamine, Aminosäuren, Mineralstoffe. Die in der Nahrung enthaltene Energie misst man in Kilokalorien. Mangel oder Überschuss von gewissen Nahrungsbestandteilen lassen sich über eine Blutuntersuchung herausfinden.

Für ausreichend Energie... Kohlenhydrate!

Die Kohlenhydrate sind Zucker. Sie liefern schnell Energie. Einige Nahrungsmittel, die nicht nach Zucker schmecken, enthalten sie:

Brot, Kartoffeln und Hülsenfrüchte zum Beispiel.

Nicht übertreiben... Fett.

Die Lipide bilden die Gruppe der Fette. In vielen Nahrungsmitteln verstecken sie sich, wie Kekse und Schokolade. Sie dürfen nicht mehr als 35% unserer Nahrung ausmachen.

Ein guter Architekt unseres Körpers: die Proteine.

Die Proteine sind die Stütze unseres Organismus. Die Haut, die Muskeln, die Knochen, die Hormone, die Antikörper sind alle nur aus langkettigen Proteinen gemacht. Fleisch, Fisch, Eier oder stärkehaltige Nahrungsmittel enthalten viele davon.

A, B, C, D ... Das Alphabet der Vitamine

Eine ausgewogene Ernährung liefert unserem Körper die notwendigen Vitamine. Unter anderem:

Vitamin A und Karotin, in Leber, Butter, Eigelb, Milchprodukten, Spinat, Karotten, Petersilie, Weizenkeimlingen... enthalten, ist gut für die Augen und stärkt unsere Widerstandskraft gegen Krankheiten.

Vitamin C, das bekannteste, findet man in allen Früchten und in Gemüse, solange sie roh und frisch verzehrt werden. Sie stärken unser Immunsystem und fördern das Wachstum.

Vitamin D, das in der Sonne von Teilen der Haut natürlich produziert wird, finden sich in kleinen Mengen in fetthaltigen Nahrungsmitteln. Ohne es gibt es

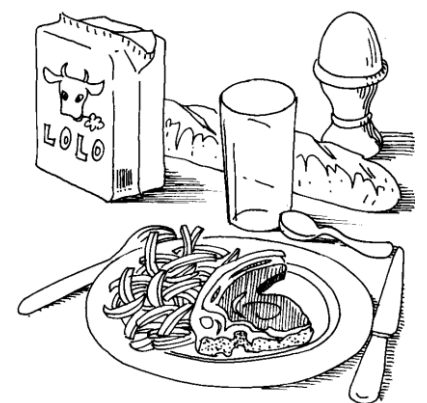
kein normales Wachstum der Knochen.

Vitamin K, in Leber, Tomaten, Spinat... enthalten, erlaubt dem Blut zu gerinnen.

Mineralstoffe

Kalzium baut unsere Knochen auf. Phosphor reguliert den Kalziumspiegel. Eisen spielt bei der Bildung von roten Blutkörperchen eine Rolle. Jod ist das grundlegende Element bei der Bildung von Hormonen.

Nach der Enzyklopädie
Mémo Junior Larousse.





Hier einige Tipps, wie Sie die gesuchten Informationen schneller finden können:

1. **Überfliegen Sie den gesamten Text**, ohne ihn Wort für Wort zu lesen. Er ist in unterschiedliche Teile unterteilt, die man „**Absätze**“ nennt.

- Gibt es eine **Einleitung**?

Umranden und lesen Sie sie, um zu wissen, ob dieser Artikel mit Ihrer Recherche übereinstimmt.

- Wie viele **Absätze** gibt es in dem Artikel?

Es gibt ... Absätze. unterstreichen Sie die Überschriften.

2. Können Sie sich **den Inhalt** von manchen Absätzen **vorstellen**, nur nachdem Sie die Überschriften gelesen haben?

- Machen Sie sich über den Inhalt von jedem Absatz Gedanken, nachdem Sie nur die Überschrift gelesen haben.

- Welcher Absatz informiert Sie am besten über das, was Sie suchen, d.h. die Bedeutung der Proteine bei der Ernährung?

Umranden Sie den Absatz.

3. Beginnen Sie mit dem **Lesen des Absatzes des Textes**, der Sie interessiert.

Machen Sie sich Notizen, unterstreichen oder markieren Sie mit Markern, die für ihre Recherche wirklich wichtigen Wörter. (In der Übung B3/33 finden Sie ein Training für das erstellen von Notizen)

4. **Suchen Sie danach andere Überschriften von Absätzen**, die Ihre Recherche eventuell komplettieren könnten.

5. **Lesen Sie sie und machen Sie sich Notizen** oder unterstreichen Sie die wichtigen Passagen.

6. **Lesen Sie Ihre Notizen noch einmal**, um zu prüfen, ob sie Ihnen die gewünschten wichtigen Informationen liefern.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

1- Überfliegen Sie den gesamten Text, ohne ihn Wort für Wort zu lesen. Er ist in unterschiedliche Teile unterteilt, die man „**Absätze**“ nennt.

- Gibt es eine **Einleitung**?

Ja, der erste in Fett gedruckte Absatz unter der Überschrift ist die Einleitung.

- Wie viele **Absätze** gibt es in dem Artikel?

Es gibt 6 Hauptabsätze. Ihre Überschriften sind in Fett gedruckt.

2- Können Sie sich den Inhalt von manchen Absätzen **vorstellen**, nur nachdem Sie die Überschriften gelesen haben?

- Machen Sie sich über den Inhalt von jedem Absatz Gedanken, nachdem Sie nur die Überschrift gelesen haben.

Welcher Absatz informiert Sie am besten über das, was Sie suchen, d.h. die Bedeutung der Proteine bei der Ernährung?

Es handelt sich um den Absatz „Ein guter Architekt unseres Körpers: die Proteine“.

3- Beginnen Sie mit dem Lesen des Absatzes des Textes, der Sie interessiert.

Machen Sie sich Notizen, unterstreichen oder markieren Sie mit Markern, die für ihre Recherche wirklich wichtigen Wörter. (In der Übung B3/33 finden Sie ein Training für das erstellen von Notizen)

Die wichtigen Wörter in Bezug auf die Ausgangsfrage sind:

„Fleisch“, „Fisch“, „Eier“, „stärkehaltige Nahrungsmittel“.

4- Suchen Sie danach andere Überschriften von Absätzen, die Ihre Recherche eventuell komplettieren könnten.

5- Lesen Sie sie und machen Sie sich Notizen oder unterstreichen Sie die wichtigen Passagen.

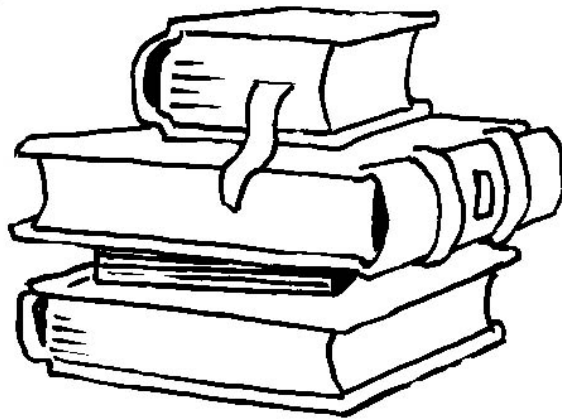
6- Lesen Sie Ihre Notizen noch einmal, um zu prüfen, ob sie Ihnen die gewünschten wichtigen Informationen liefern.

Fachbücher oder Fachzeitschriften lesen

In der Bibliothek können Sie **Fachbücher oder Fachzeitschriften** zu dem Thema finden, das Sie interessiert.

Schauen Sie in der Kartei oder fragen Sie beim zuständigen Personal.

Ein Buch enthält viele Informationen und Sie müssen mit Sicherheit nicht alle Bücher lesen, um das zu finden, dass sie suchen.



Um schneller zu sein, gibt es Techniken:

- Die Informationen auf **Buchdeckel** und **Buchrückseite** lesen. Das macht es Ihnen möglich zu prüfen, ob das Buch Ihren Erwartungen entspricht.
- Schauen Sie im **Inhaltsverzeichnis**, so wissen Sie in welchem Kapitel die Information zu finden ist.
- Schauen Sie im **Index**, so wissen Sie, ob der gesuchte Begriff überhaupt im Buch auftaucht und auf welcher Seite.
- Schauen Sie in der **Bibliographie**, sie informiert über andere Bücher, die das Thema behandeln, manchmal auf geeignetere Art und Weise.

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

Fachbücher oder Fachzeitschriften lesen: Der Buchdeckel

**Sie suchen nach Informationen, wie man das Waschbecken im Badezimmer frei macht.
Sie kennen sich in diesem Bereich nicht gut aus.**

Sie finden ein Buch mit dem Titel „Reparaturen im Badezimmer“

1. **Lesen Sie den Buchdeckel:** Er liefert Ihnen bereits Informationen zum Thema und zeigt Ihnen, ob das Buch Ihrer Suche entspricht.



Fortsetzung auf der nächsten Seite

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	<p style="text-align: center;">Übung (Seite 2)</p>	B3 / 11 – 4.2
---	---	----------------------

Beim Betrachten des Buchdeckels...

Durch welche Hinweise wissen Sie, dass sich Informationen zu Klempnerarbeiten im Badezimmer finden lassen?

-
-
-
-
-

Durch welche Hinweise wissen Sie, dass sich dieses Buch an Anfänger richtet?

-
-
-
-

Sehen Sie in der Lösung B1/31-4.2 nach.

Beim Betrachten des Buchdeckels...

Durch welche Hinweise wissen Sie, dass sich Informationen zu Klempnerarbeiten im Badezimmer finden lassen?

- *Das Bild des Badezimmers*
- *Der Titel: „Reparaturen im Badezimmer“*
- *Der Satz unter dem Titel: „Alle nötigen Handgriffe...“*
- *Der Titel der Buchreihe: „Die kleine Handwerkerfibel“*

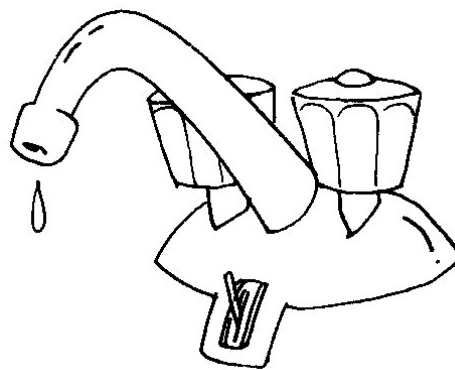
Durch welche Hinweise wissen Sie, dass sich dieses Buch an Anfänger richtet?

- *Das obere Bild zeigt eine orientierungslose Person, die gerade überlegt.*
- *Der Titel der Buchreihe: „Die kleine Handwerkerfibel“*
- *Der Ausdruck „für den Einsteiger beim Basteln“*

Betrachten Sie die Buchrückseite.

DIE KLEINE HEIMWERKERFIBEL

Reparaturen im Badezimmer



- ▶ **Einfache Reparaturvorhaben, um das Badezimmer in Stand zu setzen oder in Stand zu halten und zu verbessern.**
- ▶ **Klare und detaillierte Erklärungen helfen Ihnen bei der Realisierung von allen Ihren Projekten.**
- ▶ **Alle Handgriffe mit 100 Zeichnungen Schritt für Schritt bebildert.**
- ▶ **Tipps für die Sicherheit der Kinder und Ideen für die Anordnung Ihres Badezimmers.**

Edition Europa

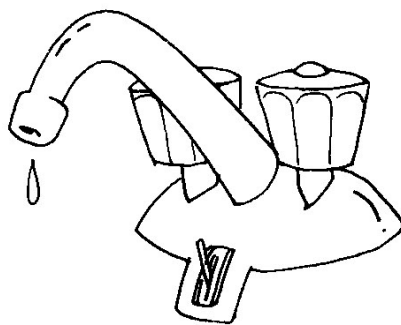
Fortsetzung auf der nächsten Seite.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Übung (Seite 2)	B3 / 11 – 4.3
		Eval.:

Unterstreichen Sie nur die auf der Seite gegebenen Informationen:

- ☐ Der Preis
- ☐ Autor des Buches
- ☐ Titel des Buches
- ☐ Anzahl der im Buch befindlichen Zeichnungen
- ☐ Seitenanzahl
- ☐ Das Buch liefert Ideen zur Beleuchtung des Badezimmers
- ☐ Das Buch gibt Tipps zur Sicherheit von Kindern
- ☐ Das Buch erklärt, wie man sein Badezimmer anordnet
- ☐ Das Buch lehrt das Kacheln einer Wand im Badezimmer
- ☐ Das Buch richtet sich an Spezialisten

Umranden Sie auf der Buchrückseite alle Hinweise darauf, dass das Buch sich an Anfänger richtet.



Sehen Sie in der Lösung B3/11-4.3 nach.

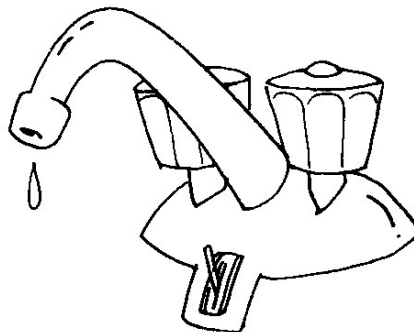
Unterstreichen Sie nur die auf der Seite gegebenen Informationen:

- ☐ Der Preis
- ☐ Autor des Buches
- ☐ Titel des Buches
- ☐ Anzahl der im Buch befindlichen Zeichnungen
- ☐ Seitenanzahl
- ☐ Das Buch liefert Ideen zur Beleuchtung des Badezimmers
- ☐ Das Buch gibt Tipps zur Sicherheit von Kindern
- ☐ Das Buch erklärt, wie man sein Badezimmer anordnet
- ☐ Das Buch lehrt das Kacheln einer Wand im Badezimmer
- ☐ Das Buch richtet sich an Spezialisten

Umranden Sie auf der Buchrückseite alle Hinweise darauf, dass das Buch sich an Anfänger richtet.

Es handelt sich um folgende Wörter:

- ☐ *einfache Reparaturvorhaben*
- ☐ *in Stand setzen*
- ☐ *klare und detaillierte Erklärungen*
- ☐ *helfen*
- ☐ *Schritt für Schritt*



Ein Inhaltsverzeichnis verwenden

Das Inhaltsverzeichnis findet sich entweder am Anfang oder am Ende eines Buches.
Es listet die Kapitel des Buches auf und gibt Zahlen der Seiten an, auf denen man sie findet.

Wenn Sie es verwenden, finden Sie direkt das Kapitel, das Sie interessiert.

Auf der nächsten Seite finden Sie das Inhaltsverzeichnis von „Reparaturen im Badezimmer“.

Tragen Sie in die folgende Tabelle die Nummer(n) der Seiten ein, auf denen Sie die gewünschte Information finden.

Achtung, manchmal könnte es ein, das Sie für die Information auf mehrere Seiten zurückgreifen müssen.

	Sie möchten wissen...	Seite(n)
1	Wie man Duschvorhänge aufhängt	
2	Welche Sorte Farbe man zum Streichen des Badezimmers verwendet	
3	Wie man das Badezimmer lüftet	
4	Wie man das Leck an der Spülung repariert	
5	Auf welcher Höhe man Schalter setzt	
6	Wie man Warmwassergeräte entkalkt	
7	Wie man undichte Stellen am Hahn des Waschbeckens repariert	
8	Wie man im Badezimmer für die Sicherheit der Kinder sorgt	
9	Welche Sorte Silikon für die Dichtung rund ums Waschbecken verwendet wird	
10	Ob man lieber Kacheln oder Parkett als Boden verwendet	

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

INHALTSVERZEICHNIS

4

Einleitung

5-13 Sicherheit und Instandhaltung

- 5 Regeln bei der Elektroinstallation
- 6 Vorsichtsmaßnahmen / Tipps zur Wartung
- 7 Werkzeug
- 11 Material
- 12 Elektrogeräte / Mechanische Lüftungen
- 13 Sorge um die Sicherheit der Kinder

14-33 Konstruktion und Installation

- 14 Anordnung im Badezimmer
- 16 Installation eines Waschbeckens
- 18 Installation einer Belüftung mit Abluft
- 20 Installation einer Hausapotheke mit Beleuchtung
- 22 Anbringung eines Spiegels mit Beleuchtung
- 24 Aufstellung einer Duschkabine
- 26 Anbringung eines Duschvorhangs
- 28 Legen von Wandkacheln
- 30 Legen von Bodenkacheln

34-52 Reparatur

- 34 Austausch eines Wasserhahnes
- 36 Austausch der Hahndichtungen
- 38 Behebung eines Lecks
- 40 Beseitigung von Verstopfungen im Waschbecken
- 42 Austausch des Siphons
- 44 Beseitigung von Verstopfungen im WC
- 46 Austausch der Spülung
- 48 Kalkentfernung an elektrischen Warmwassergeräten
- 50 Behandlung feuchter Stellen an den Wänden
- 52 Reparatur abblätternder Wandfarbe

54-60 Letzter Schliff

- 54 Installation der Beleuchtung
- 56 Wandfarbe
- 58 Letzter Schliff mit Schablonen
- 60 Parkett legen

Sehen Sie in der Lösung B3/11-4.4 nach.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	Lösung	B3 / 11 – 4.4
---	---------------	----------------------

Tragen Sie in die folgende Tabelle die Nummer(n) der Seiten ein, auf denen Sie die gewünschte Information finden.

Achtung, manchmal könnte es ein, das Sie für die Information auf mehrere Seiten zurückgreifen müssen.

	Sie möchten wissen...	Seite(n)
1	Wie man Duschvorhänge aufhängt	26
2	Welche Sorte Farbe man zum Streichen des Badezimmers verwendet	56
3	Wie man das Badezimmer lüftet	18
4	Wie man das Leck an der Spülung repariert	38, 46
5	Auf welcher Höhe man Schalter setzt	5, 6, 54
6	Wie man Warmwassergeräte entkalkt	48
7	Wie man undichte Stellen am Hahn des Waschbeckens repariert	34, 36, 38
8	Wie man im Badezimmer für die Sicherheit der Kinder sorgt	13
9	Welche Sorte Silikon für die Dichtung rund ums Waschbecken verwendet wird	11
10	Ob man lieber Kacheln oder Parkett als Boden verwendet	60